

Schulunterricht auf dem Golfplatz

KOOPERATION der Schule mit dem Golf Gut



Schüler mit Golflehrer Sören Jöns und Lehrer Fabian Haberfelder auf dem Golfplatz
Foto: Schult

GLINDE Schulunterricht auf dem Golfplatz - das gibt es tatsächlich. Jedenfalls für die Teilnehmer am Wahlpflichtkurs Sport der Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule. Die Schüler des zehnten Jahrgangs dürfen sich mit Schläger und Ball auf dem grünen Rasen versuchen. Lehrer Fabian Haberfelder und das Golf Gut Glinde machen es möglich.

BARBARA SCHULT

„Im Kurs beschäftigen wir uns mit Sportarten, die nicht so üblich sind“, erklärt Haberfelder. Fechten, Parcour

aber auch Rugby gehörten dazu. „Und nun auch Golf.“ Das ging allerdings nicht ohne einen Partner, der sich für den Nachwuchs in Glinde engagiert. Deshalb wurde eine Kooperation mit dem Golf Gut entwickelt. „Für uns ist es wichtig, etwas für die Region und vor allem für Glinde zu tun“, erklärt Carolin Lessau, Geschäftsführerin des Golf Gut. „Wir freuen uns, dass uns die Schule angesprochen hat und die Kinder nun hier sind.“

Bis zu den Herbstferien ist Golf angesagt. Angeleitet durch Golflehrer Sören Jöns üben die Schüler Abschläge, Annäherungsschläge und

putten. Dabei stellen sie fest, dass es so einfach nicht ist. Doch die Jugendlichen sind mit Elan bei der Sache und freuen sich über jeden gelungenen Schlag. „Es macht Spaß“, stellt Arian Veseli fest. Kim Sofia Yokhno gelangen besonders viele Schläge. „Ich spiele Tennis. Das ist hier so ähnlich wie die Rückhand“, ist ihre Erklärung. „Wenn man richtig trifft, ist das ein erfrischendes Gefühl.“ Das kann Fabian Haberfelder bestätigen, der ebenfalls zum ersten Mal einen Golfschläger in der Hand hat. Aber auch er lässt es sich nicht nehmen, die ungewohnte Sportart einmal auszuprobieren.